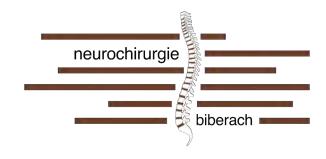


# Arzte und Team

### Prof./Univ. (Basra) Dr. med. Sebastian Gitter Prof. Dr. med. Stephan Klessinger

Fachärzte für Neurochirurgie Spezielle Schmerztherapie Chirotherapie Physikalische Therapie





Neurochirurgische Gemeinschaftspraxis





Alle ambulanten und stationären Leistungen sowie die Schmerztherapie sind Kassenleistung

## Sana Klinikum

#### Kooperation mit dem Sana-Klinikum Biberach

Seit vielen Jahren besteht eine sehr erfolgreiche Kooperation mit dem Sana-Klinikum Biberach. Als Konsiliarärzte operieren wir im Rahmen eines stationären Aufenthaltes und betreuen die Patienten während des Aufenthaltes persönlich. Es erfolgen tägliche Facharztvisiten. Eine eventuell notwendige Anschlussheilbehandlung kann individuell abgestimmt werden. Die Planung, Vorbereitung und Nachsorge der Operation erfolgt in der Neurochirurgischen Praxis.



# Biberach





Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH Marie-Curie-Str. 4 88400 Biberach T: 07351/55-0



#### Bandscheibenvorfall

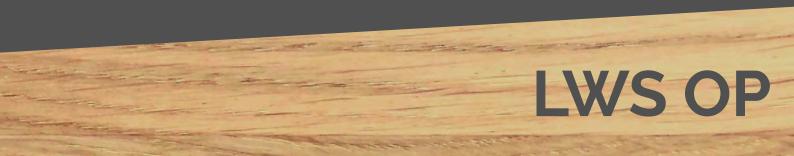
Bei der mikrochirurgischen Bandscheibenoperation wird unter dem OP-Mikroskop das erkrankte Bandscheibengewebe über einen minimalinvasiven Zugang entfernt und dadurch die komprimierte Nervenwurzel entlastet.

#### Der enge Spinalkanal

Bei der operativen Therapie der so genannten Spinalkanalstenose wird der verengte Wirbelkanal operativ erweitert. Zusätzlich kann zur aufrichtenden Stabilisierung und dauerhaften Weitstellung der Nervenaustrittskanäle die Implantation eines Abstandhalters zwischen die Dornfortsätze erfolgen.

#### **Spondylodese**

Ist eine Stabilisierung der Wirbelsäule notwendig, so kann über einen dorsalen Zugang zur Wirbelsäule eine Schrauben-Stab-Spondylodese erfolgen.





Es erfolgt eine minimalinvasive, mikrochirurgische Operation.

#### **Dekompression**

Die erkrankte Bandscheibe wird entfernt und somit der Druck von den Nerven und dem Rückenmark beseitigt.

Anschließend wird die entfernte Bandscheibe ersetzt und die Wirbelsäule stabilisiert.

#### **Fusion**

Die entfernte Bandscheibe wird durch einen Titan- oder Kunststoffdübel (Cage) ersetzt, wodurch die benachbarten Wirbelkörper miteinander verbunden werden. Gegebenenfalls erfolgt eine zusätzliche Stabilisierung durch eine Mikroplatte und Schrauben aus Titan.



## Röntgengeführte Interventionen (PRT)

Bei der **Facettenblockade** wird unter Röntgendurchleuchtung eine kleine Menge eines entzündungshemmenden und schmerzlindernden Medikaments direkt an die schmerzleitenden Nerven der Wirbelgelenke verabreicht.

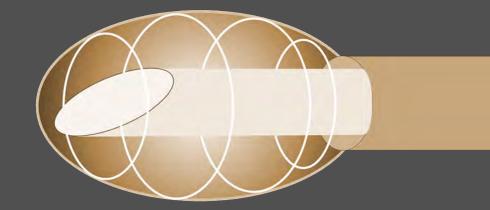
Die **Nervenwurzelblockade (PRT)** dient dazu, gezielt unter Röntgendurchleuchtung eine Umspülung der betroffenen Nervenwurzel durchzuführen. Dieses Therapieverfahren findet besonders beim akuten und chronischen Ischiasschmerz und bei Bandscheibenvorfällen Anwendung.

Eine weitere Methode zur Schmerzreduktion ist die **Periduralanästhesie** (**PDA**). Hier werden Medikamente in den Raum um die Rückenmarkshäute injiziert.



### Radiofrequenz-Denervation

Besteht ein spezifischer Rückenschmerz ausgehend von den Facettengelenken oder dem ISG, so kommt eine **Radiofrequenz- Denervation** in Frage. Bei diesem Verfahren wird mittels Wärme der schmerzleitende Nerv am Gelenk ausgeschaltet, wodurch eine lange anhaltende Schmerzreduktion erreicht werden kann.



#### **Neurochirurgische Gemeinschaftspraxis**

Prof./Univ. (Basra) Dr. med. Sebastian Gitter

Prof. Dr. med. Stephan Klessinger

**Eichendorffweg 5** 88400 Biberach T: 07351/4403-0

info@neurochirurgie-bc.de

www.neurochirurgie-bc.de

